PP-Folienlösung für Spouted Pouches bei Trinkjoghurt

Artikel vom **9. September 2026**
Verpackungen aus Kunststoff/Verbundverpackungen

Südpack erweitert das Anwendungsspektrum von Mono-PP-Verbundfolien für Spouted Pouches. Mit »CarbonLite PurePP« sollen Trinkjoghurt und andere Molkereiprodukte kalt abgefüllt, sicher verpackt und im PP-Strom recyclinggerecht verwertet werden können.



Bild: Südpack/mithilfe von KI generiert.

Joghurtdrinks und andere proteinreiche Molkereiprodukte werden zunehmend unterwegs konsumiert. Südpack bietet für diese Kategorie eine PP-basierte Folienlösung für Beutel mit Ausgießer an. Grundlage ist »CarbonLite PurePP«, ein Polypropylen-Verbund, der Produktschutz, Handhabung und recyclinggerechten Aufbau verbinden soll.

Convenience und Prozesssicherheit

Standbeutel mit Ausgießer verbinden geringes Gewicht mit handlicher Nutzung. Sie lassen sich einfach öffnen, wiederverschließen und nahezu vollständig entleeren. Damit eignen sie sich für Produkte, die unterwegs konsumiert werden, etwa als Snack, als schnelle Mahlzeit oder als proteinreiche Zusatznahrung. Die Beutel sollen zudem robust genug sein, um Belastungen in Tasche oder Rucksack standzuhalten. Für die industrielle Verarbeitung setzt die Folienstruktur von Südpack auf eine bewährte feste Siegelnaht, die eine dichte Packung unter realen Belastungen entlang der Wertschöpfungskette ermöglichen soll. Bei der Entwicklung flossen Erfahrungen aus der Abfüllung von Fruchtpürees sowie aus der Zusammenarbeit mit Maschinen- und Spoutherstellern ein. Die Folien wurden für die Kaltabfüllung von Trinkjoghurt und weiteren Molkereiprodukten entwickelt, bei denen Verpackungsmaterialien zur Keimreduktion mit UVC oder Wasserstoffperoxid behandelt werden. Je nach Anwendung sind Barrieren gegen Sauerstoff und Wasserdampf integrierbar. Internen Tests zufolge erreicht die Lösung eine Haltbarkeit, die mit häufig eingesetzten PET/Alu/PE-Verbunden vergleichbar ist.

Recyclinggerechter PP-Aufbau

Ein zentraler Punkt ist der Materialaufbau im PP-Strom. Wird der Beutel mit einem PP-Spout kombiniert, kann die gesamte Verpackung im Polypropylen-Recyclingstrom verwertet werden. Nach PPWR-Designprinzipien ist die Struktur laut Hersteller auf eine Recyclingfähigkeit von über 95 % ausgelegt. Die zugrunde liegende Analyse wurde mit der Software CHIRA erstellt und ist laut Meldung nicht extern validiert oder zertifiziert. Die Recyclingfähigkeit kann je nach Land und Recyclingsystem abweichen.

Unterstützung bei der Umstellung

Für Hersteller von Trinkjoghurt, Trinkskyr und ähnlichen Produkten eröffnet das Verpackungskonzept neue Gestaltungsspielräume. Es verbindet Anforderungen an handliche Convenience-Produkte mit technischen Anforderungen industrieller Abfüllprozesse und mit Zielen der Verpackungsbranche zur besseren Rezyklierbarkeit. Am PoS können die Beutel außerdem eine differenzierte Präsentation im Kühlregal ermöglichen. Das Unternehmen begleitet Kunden bei der Umstellung von der ersten Idee bis zur Marktreife. Das Angebot umfasst dabei technische Beratung, Bemusterungen für individuelle Anwendungen, Material- und Packungstests auf Spezialprüfmaschinen sowie Unterstützung bei CO?? und Recyclingbewertungen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag